

Memoiren einer arabischen Prinzessin.

[33340]

Berlin S. W., den 1. Juli 1886.

Nachdem auch die vor ca. 14 Tagen erschienene

dritte Auflage

der

Memoiren einer arabischen Prinzessin
zu Ende geht, habe ich durch Angriffnahme der vierten Auflage

Vorsorge getroffen, daß eine Stockung in der Auslieferung vermieden wird.

Die „Memoiren“ erfreuen sich vermöge des eigenartigen, fesselnden Inhalts der Kunst des großen Publikums: in der vornehmen Gesellschaft wie in Hofkreisen sind sie der Gegenstand des lebhaftesten Interesses.

Eine Reihe der glänzendsten Besprechungen liegt bereits vor: Post, Kreuzzeitung, Hamburger Nachrichten, Schlesische Zeitung, Deutsche Weltpost, Tägliche Rundschau u. a. m. brachten spaltenlange Referate. Nachstdem sind weitere zu erwarten, so z. B. der „Deutschen Illustr. Zeitung“, die bei dieser Gelegenheit das Porträt der Verfasserin bringen wird.

Inserate in den gelesenen Wochenschriften sind ausgegeben und wird dadurch zweifelsohne aller Orten lebhafte Nachfrage entstehen.

A cond.-Lieferung kann, wie ich wiederholt bemerke, nicht mehr erfolgen; wo dem Unternehmen Verständnis und Interesse entgegengebracht wurde, habe ich allen Wünschen bei der Hauptversendung entsprochen.

Ich bitte mich nunmehr durch zahlreiche feste Bestellungen zu erfreuen und um fortwährende lebhafte Verwendung für das zeitgemäße Buch.

Ich lieferne dasselbe geheftet 10 M. ord., bar mit 30% Rabatt; der Bar-Nettopreis elegant mit Goldschnitt gebundener Exemplare ist 9 M. 50 S.; Freierpreis. 13/12, 26/24 sc.

Hochachtungsvoll

Friedrich Luchardt.

[33341] In der gegenwärtigen Reisesaison bitte ich auf Lager nicht fehlen zu lassen den

Fäder-Almanach. III. Ausg.
1886.

Preis in eleganter roter Kaliko-Dede
3 M. ord.

A cond. 1 Expl. m. 25%, weitere Expl. bar mit 33 1/3% und 7/6, 15/12.

Durch Auslegen im Schaufenster, durch Vorlegen an das Publikum, welches nach Badeschriften und Reisebüchern fragt, lassen sich von dem Buche, das infolge seiner absoluten Zuverlässigkeit und seines sehr billigen Ladenpreises gern Käufer findet, leicht Parteien absezen.

Rudolf Mosse
in Berlin, Leipzig, Frankfurt a/Main.

[33342] In meinem Verlage erschien soeben: **Grundzüge der natürlichen Weltanschauung** (Freidenker-Katechismus). Von einem Freidenker. Preis 60 S. (In Rechnung 25%, bar 33 1/3% Rab.)

In knappen, aber scharfen und kräftigen Zügen entwirft der anonyme Verfasser mit ruhiger, gewandter Feder die sicheren Umrisse eines sittlich-religiösen Systems auf der sog. materialistischen, richtiger natürlichen Grundlage menschlicher Erkenntnis und Einsicht. Es ist die reale Humanitätsidee, der in warmer und überzeugender Weise das Wort geredet wird. Obwohl zunächst eigentlich für Freidenker bestimmt, wie der Titel andeutet, ist das Schriftchen doch von höchstem Interesse für alle Kreise und deshalb wäre es zu wünschen, daß das überaus anregende Werkchen auch die weiteste Verbreitung finden möge.

Leipzig, Leplaystr. 12.

E. Thiele.

[33343] **Hettwig,
Sammlung moderner Sitzmöbel.**

10 kol. Tafeln. In Mapp. 60 M. ord. steht Ihnen nach vollendetem Neudruck der Lieferungen 6 und 10 wieder vollständig à cond. zur Verfügung.

Dresden, am 28. Juni 1886.

Gilbers'sche

Königl. Hof-Verlagsbuchhandlung
(J. Bleyl).

[33344] Bei dem durch den Tod Königs Ludwig II. von Bayern hervorgerufenen erneuten allgemeinen Interesse an der Geschichte des Hauses Wittelsbach erinnern wir an das bei uns 1880 erschienene Werk:

Die Wittelsbacher.**Festschrift**

zur Feier des 700jähr. Regierungs-Jubiläums des Hauses Wittelsbach
von

Karl Th. Heigel.

8°. Mit 20 Holzschnitten. Gebunden.

Preis 1 M.

Das Buch verdankt sein Entstehen einer Anregung des höchstsel. Königs und wird von dessen Biographen fleißig benutzt, da des Lebens des Verstorbenen in ausführlicher Weise gedacht ist.

Wir geben es gern in Kommission und werden Sie leicht Massenabsatz durch Auslegen im Schaufenster erzielen.

Hochachtend

München, 26. Juni 1886.

M. Rieger'sche Univ.-Buchh.
(G. Himmer).

[33345] Soeben erschien in unserm Verlage und gelangte zur Versendung:

Führer durch das Dachsteingebirge und die angrenzenden Gebiete des Salzkammergutes und Ennstales von Georg Geher. Preis geb. 2 M. 70 S. In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 13/12.

Wien, den 30. Juni 1886.

R. Lehner's

R. R. Hof- u. Univ.-Buchhandlung.

[33346] Soeben erschien im Selbstverlage des Verfassers:

Ein Buch für den Sortimenten,
wie es derselbe braucht:
Die wichtigsten Arbeiten
des Sortimenten.

Ein Handbuch für Buchhandlungsgehilfen, namentlich für alle Jene, welche erst die Lehre verlassen, in kurzen Abrissen nach langjährigen praktischen Erfahrungen, den rigorosesten Anforderungen der Neuzeit entsprechend, zusammengestellt

von
Hans Blumenthal,
Buchhandlungsgehilfe.

(In circa 10 monatlich erscheinenden Lieferungen à 30 kr. = 60 S. bar.)

Inhaltsverzeichnis der I. Lieferung:

- Der Buchhändler als Sortimenten und das Publicum.
- Das Lager des Sortimentshändlers.
- Das Lager von Musikalien.

Lieferung II. befindet sich unter der Presse. Dieselbe enthält das 4. Kapitel: „Kolportage und Reisegeschäft“ vom sachmännischen Standpunkt aus beleuchtet. Mit vielen wertvollen Formularien, als: Eingaben behufs Erlangung eines Kolporteurscheines, Erneuerung desselben etc.

Die infolge früher eingeleiteter Subskription massenhaft einlaufenden Bestellungen zeigen nicht nur, daß der Vorwurf der Indolenz, welcher den Angehörigen des Buchhandels gemacht wird — denen man ja alles Interesse für die Fachliteratur abspricht — gänzlich ungerechtfertigt ist, sondern auch, daß ein derartiges Buch bis heute gänzlich fehlt.

Geehrte Bestellungen, welche ich mir auf dem gewöhnlichen Buchhändlerwege erbitte, werden auf demselben Wege ihre prompte Erfüllung finden.

Auslieferung für In- und Ausland hat Herr Carl Reger in Wien I., Bäckerstr. 14, aus besonderer Gefälligkeit übernommen.

A cond. bedauere ich nicht liefern zu können, nachdem die nicht unbedeutende Auflage nahezu vergriffen ist.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Iglau, am 27. Juni 1886.

Hans Blumenthal.

[33347] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Laila.**Schilderungen aus Lappland.**

Von

J. A. Friis.

Nach dem Norwegischen

von

C. Tischendorf.

Mit 2 Abbildungen.

Preis 2 M. ord., 1 M. 50 S. netto.

Leipzig.

Otto Wigand.